

Betrügerische Schockanrufe: 81-Jährige aus Rheine verliert fünfstelligen Betrag!

Eine 81-jährige Rheinenserin wurde Opfer eines Schockanrufs und verlor einen hohen Geldbetrag. Die Polizei warnt eindringlich vor dieser Betrugsmasche.

Rheine, Deutschland - Eine 81-jährige Seniorin aus Rheine fiel am Mittwoch, den 9. Mai, einem perfiden Schockanruf zum Opfer, bei dem sie Bargeld in fünfstelliger Höhe entrichten musste. Ein unbekannter Mann gab sich als Rechtsanwalt aus und behauptete, ihr Sohn habe einen schweren Verkehrsunfall verursacht, bei dem eine Frau starb und ein Kleinkind schwer verletzt wurde. Nur mit einer sofortigen Zahlung könnte die Haft ihres Sohnes abgewendet werden, was die Frau in eine panische Handlung trieb.

Daraufhin begab sich die Seniorin zu ihrer Bank, hob den geforderten Betrag ab und übergab das Geld einer jungen, unbekanntem Frau an einem vereinbarten Treffpunkt in Rheine. Diese Täterin wird als etwa 18 bis 25 Jahre alt, 1,70 bis 1,75 Meter groß und mit kurzen blonden Haaren beschrieben. Die Polizei ermittelt derzeit in diesem Betrugsfall und warnt eindringlich vor solchen Machenschaften, die die Opfer emotional unter Druck setzen. Hinweise können an die Rheiner Polizei unter der Telefonnummer 05971/938-4215 gemeldet werden.

Details

Vorfall

Betrug, Verkehrsunfall

Ort

Rheine, Deutschland

Details	
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de